

Herren 3. Kreisklasse (3er) Süd-Ost

TTV Großseelheim 1972 III : Sportfreunde Blau-Gelb Marburg
Dienstag, 23.04.2024, 20:00 Uhr

Hadeln, Seneberg und Bierau bleiben gegen den TTV Großseelheim 1972 III ungeschlagen

Im Spiel der Herren 3. Kreisklasse (3er) Süd-Ost traf der TTV Großseelheim 1972 III am Dienstag, den 23. April im 16. Saisonspiel auf die Sportfreunde Blau-Gelb Marburg. Die Gäste entführten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 9:29 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Hadeln, Seneberg und Bierau.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Ein Satz reichte nicht, weshalb Schunk / Kraus das Spiel gegen Kröger / Hadeln mit 1:3 verloren. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Ludwig / Ludwig, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Seneberg / Bierau verloren. Das Einzel zwischen Robert Schunk und Ernst Kröger endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 1:2. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen anschließend Niklas Kraus letztlich im Repertoire, um Jens Seneberg final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 1:11, 6:11. Das musste man neidlos anerkennen. Adolf Ludwig hatte dann gegen Jörg von Hadeln bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Einen Zähler für die Gäste musste Ingo Ludwig bei der 1:3-Niederlage gegen Peter Bierau hinnehmen. Der Spielstand zu diesem Zeitpunkt lautete somit 1:5. In vier Sätzen verlor anschließend Robert Schunk seine Partie gegen Jens Seneberg, in die Seneberg im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Unglücklich war Niklas Kraus in der Partie gegen Ernst Kröger, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Chancenlos war Adolf Ludwig gegen Peter Bierau nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. 1:8 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Keine Chancen hatte daraufhin Ingo Ludwig beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Jörg von Hadeln. Da war final wirklich nichts zu holen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:27 (Ludwig) und 16:8 (Hadeln). Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTV Großseelheim 1972 III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 2:30 bei einem Saison-Sieg, 15 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft der Sportfreunde Blau-Gelb Marburg erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 19:13. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TTV Großseelheim 1972 III

Doppel: Schunk / Kraus 0:1, Ludwig / Ludwig 0:1

Einzel: R. Schunk 1:1, N. Kraus 0:2, A. Ludwig 0:2, I. Ludwig 0:2

Sportfreunde Blau-Gelb Marburg

Doppel: Kröger / Hadeln 1:0, Seneberg / Bierau 1:0

Einzel: E. Kröger 1:1, J. Seneberg 2:0, J. Hadeln 2:0, P. Bierau 2:0